

Eisenhand



Sa 28.03.26
18:15 Konzert
Stadtkirche
Liestal

So 29.03.26
17:45 Intro
18:15 Konzert
Barfüsserkirche
Basel





Eisenhand



650 Jahre Oswald von Wolkenstein (c1376–1445)

Politiker, Ritter, Weltreisender und zugleich Dichter, Musiker und Sagen-gestalt: Oswalds Lieder berichten von Abenteuern auf Fahrten durch ganz Europa, zum Konzil nach Basel (wo auch seine zweite Liederhandschrift angefertigt wurde), von einer Pilgerreise ins Heilige Land und von seinem Schiffbruch im Schwarzen Meer. Sie zeigen uns aber auch, wie innig er mit seinem Heimatland Südtirol verbunden war, wenn er von den kalten Wintern auf seiner Burg singt oder das Frühlingserwachen im Grödnertal eindringlich beschreibt.

Seine schillernde Persönlichkeit liess ihn schliesslich zur lokalen Sagen-gestalt werden. Die Legende besagt, dass ein Zauberspruch auf seiner Hand lag, der ihn jedes Musikinstrument zerbrechen liess, das er anrührte. Daher nannte man ihn «Man de fyèr»: Eisenhand. Im Konzert werden diese beiden Pole des «letzten Minnesängers» zusammengefügt und mit seiner Legende verknüpft.

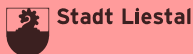
Grace Newcombe – Gesang, Harfe
 Korneel Van Neste – Gesang
 Raitis Grigalis – Gesang
 Baptiste Romain – Fidel, Dudelsack
 Julian Anatol Schneider – Erzähler
 Marc Lewon – Laute, Gesang; Leitung

Eintritt frei – Kollekte

**Wir danken herzlich
 den privaten Gönner:innen
 und den Förderpartnern:**

SULGER-STIFTUNG

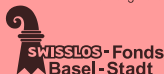
SCHERZO-COMODO
 Stiftung



Claire
 Sturzenegger-Jeanfavre
 Stiftung



Haus zum
 Hohen Dolder



Goldberg
 Stiftung



Abb.: Auf dem Fischmarkt in Konstanz: Oswald von Wolkenstein als Fischkäufer, c1470, kolorierte Federzeichnung in Ulrich Richental: Chronik des Konstanzer Konzils (Prag, Nationalbibliothek, Cod. VII. A. 18, fol. 28v)